Ab

Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz=Comtoir im Posthause.

№ 80. Donnerstag, den 2. April 1840.

Angekommene Fremde vom 31. März.

Herr Oberamtm. Hildebrandt aus Dakow, Hr. Baumeister Zier aus Rogasen, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Maurermeister Fritsche aus Wongrowitz, l. in No. 53 Schrodka; die Herren Gutsb. Materne aus Chwałkowo, v. Krzyżanowski aus Murzynowo und v. Suchodolski aus Samter, l. im Hôtel de Paris; Herr Gutsb. v. Zakrzewski aus Żabno, l. im Hôtel de Hambourg; die Hrn. Gutsb. v. Budziszewski aus Czachorowo und v. Sieraszewski aus Lulin, l. in der goldenen Gans; Frau Gutsb. v. Obiezierska aus Rusko, die Hrn. Gutsb. v. Gajewski aus Wollstein, v. Krasicki aus Malczewo und v. Taczanowski aus Taczanowo, Herr Wirthsch.=Insp. Nehring aus Sokolnik, Hr. Oberamtm. Pickert aus Moschin, l. im Hôtel de Saxe; Hr. Land= und Stadt=Gerichts=Rath Solms aus Wongrowitz, Hr. Kaufm. Schreyer aus Magdeburg, die Herren Gutsb. Graf v. Mielżynski aus Pawłowice und v. Nieświastowski aus Wyciążkowo, Frau Gutsb. v. Węsierska aus Podrzycz, l. im Hôtel de Vienne; Hr. Oekonom Grunwald aus Alt=Boyn, Hr. Pächter Mansfeld aus Terszyn, l. im Hôtel de Dresde; die Hrn. Kaufleute Friedmann aus Rogasen, Levyn und die Frau Peyser aus Dolzig, l. im Eichborn; die Hrn. Geistlichen Kołaczkowski aus Gurka und Cydynkowski aus Kozłowo, l. in der gold. Kugel; die Hrn. Gutsb. Rudnicki aus Siekierki und Florkowski aus Czerniejewo, l. in den drei Sternen; Hr. Probst Mellerowicz aus Wyskocz, Hr. Kfm. Kempner aus Kempen, l. im Tyroler; Hr. Pächter Borkowski aus Skoraszewo, l. im gold. Löwen; Hr. Oberförster Herbst aus Ludwigsberg, l. im Hôtel de Pologne.

---

1) **Ediktalcitation.** Auf den Antrag des Königlichen Magistrats zu Gnesen vom 26. November 1838 haben wir gegen den Maler Carl Anton Närenberger, zuletzt in Frankfurt a/O. und die unverehelichte Caroline Neisser, zuletzt in Potsdam wohnhaft, die fiskalische Untersuchung wegen verbotswidrigen Ausspielens beweg

licher Sachen eingeleitet. Da der jetzige Aufenthaltsort der genannten Denunciaten nicht ermittelt werden kann, so werden dieselben ediktaliter hiermit vorgeladen, sich in dem auf den 11. Juni d. J. um 9 Uhr Vormittags in unserem Geschäfts-Lokale vor dem Land- und Stadtgerichts-Rath Jagielski zu ihrer fernern Verantwortung und Schluß der Sache anberaumten Termine zu gestellen, und Falls sie zum Ausspielen der Bilder die obrigkeitliche Erlaubniß, oder sonst andere schriftliche Beweismittel zur Darlegung ihrer Unschuld haben, dieselbe zum Termin mitzubringen. Sollten sie ungehorsam ausbleiben, so wird gegen sie mit der Abschließung der Untersuchung in contumaciam verfahren und angenommen werden, daß sie sich schriftlich nicht vertheidigen lassen wollen, vielmehr in die Vorlegung der Akten zum Spruch willigen. Wird die Anschuldigung für begründet befunden, so hat Jedes der Denunciaten nach §. 4. der Verordnung vom 7. December 1816 (Gesetzsammlung pro. 1817 gag. 4) eine fiskalische Strafe von Dreihundert Thaler zu gewärtigen. Gnesen, den 14. Februar 1840.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

---

2) Der Gutspächter Vincent v. Komorski zu Rudunek und dessen Ehefrau Franciska Nepomucena geborne Rube, haben nach erreichter Großjährigkeit der Letztern die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Inowraclaw, am 10. März 1840.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaie się ninieyszém do publiczney wiadomości, że Ur. Wincenty Komorski dzierzawca w Rudunku i tegoż małżonka Franciszka Nepomucena z rodziców Rube, stawszy się ostatnia pełnoletnią, wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Inowracław, dnia 10. Marca 1840.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

---

3) **Offener Arrest.** Ueber das Vermögen des Kaufmann Ignatz Witt in Kosten, worüber am heutigen Tage der Konkurs von Amtswegen eröffnet worden ist, wird hierdurch der offene Arrest verhängt. Alle diejenigen, welche zu diesem Vermögen gehörige Gelder oder geldwerthe Gegenstände in Händen haben, werden angewiesen, solche binnen vier Wochen bei dem unterzeichneten Gerichte anzuzeigen und mit Vorbehalt ihrer Rechte zur gerichtlichen Verwahrung anzubieten.

Areszt jawny. Na maiątek Ignacego Witt, kupca w Kościanie nad którym process konkursowy z urzędu dziś otworzony został, areszt jawny ninieyszém kładzie się.

Wszystkim, którzy należące do niego pieniądze lub przedmioty wartość pieniędzy maiące posiadaią, zaleca się, aby o nich podpisanemu Sądowi donieśli i z zastrzeżeniem swych praw do depozytu sądowego ofiarowali ie.

Im Fall der Unterlassung gehen sie ihrer daran habenden Pfand- und anderer Rechte verlustig.

Jede an den Gemeinschuldner (die Erben) oder sonst einem Dritten geschehene Zahlung oder Auslieferung aber wird für nicht geschehen erachtet, und das verbotwidrig Gezahlte oder Ausgeantwortete für die Masse anderweit von dem Uebertreter beigetrieben werden.

Kosten am 17. März 1840.

Königl. Land- u. Stadtgericht.

W razie nieuczynienia tego, postradaią miane do nich prawo zastawu lub inne.

Każda zaś na ręce współdłużnika (sukcessorów) lub kogo trzeciego uczyniona zapłata lub wydanie rzeczy, iako nienastąpione uważaném, i zapłacona wbrew zakazowi ilość, lub wydana rzecz powtórnie do massy od przekraczaiącego ściągnioną zostanie.

Kościan, dnia 17. Marca 1840.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

---

4) **Bekanntmachung.** Der Lieutenant und Vorwerks-Pächter Carl Adolph Klahr zu Bożacin, hat mit seiner Braut der Frau Eva gebornen Kalinowska verwittweten Kummer zu Szelejewo, mittelst gerichtlichen Vertrages vom 18ten März c., die Gütergemeinschaft für die einzugehende Ehe ausgeschlossen.

Trzemeszno, den 18. März 1840.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Obwieszczenie. Ur. Karól Adolf Klahr, porucznik i dzierzawca folwarku Bożacina, wyłączył z oblubienicą swoią Ewą z Kalinowskich owdowiałą Kummer z Szelejewa, przed wniyściem w związki małżeńskie według układu sądowego z dnia 18go Marca r. b. wspólność maiątku.

Trzemeszno, d. 18. Marca 1840.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

---

5) **Bekanntmachung.** Zur Verpachtung der Gärten des aufgehobenen Dominikaner-Mönchs-Klosters hierselbst pro 1840 ist Termin auf den 10ten April c. Nachmittags 4 Uhr im Polizei-Bureau hierselbst anberaumt, wozu Pachtlustige hierdurch eingeladen werden. Die Verpachts-Bedingungen können jederzeit während der Dienststunden in der Registratur des Polizei-Direktorii eingesehen werden.

Obwieszczenie. Celem wypuszczenia ogrodów i sadu klasztoru pobernadyńskiego w mieyscu na rok 1840 wyznaczony termin na dzień 10. Kwietnia r. b. po południu o godzinie 4téy w biórze policyinym, na który chęć dzierzawienia maiących, ninieyszém zapozywa się. Warunki dzierzawy podczas godzin urzędowania w biórze władzy podpisanéy przeyrzane być mogą.

Posen, den 27. März 1840.

Königliches Polizei-Direktorium.

---

6) So eben ist erschienen und in Posen bei Gebr. Scherk, J. J. Heine, wie in allen anderen Buchhandlungen zu bekommen: Der Baron und der Bauer, oder: Das Grundbesitzthum. Von Dr. M. C. F. W. Gravell. Leipzig bei A. Wienbrack. 8. Geh. 27½ sgr. Ein Gegenstand, von hohem Interesse für jeden Gebildeten, ist mit Gründlichkeit, Freimuth und ohne Vorurtheil von dem rühmlichst bekannten Herrn Verfasser in diesem Buche erörtert.

---

7) Erprobte Haartinktur. Sicheres und in seiner Anwendung ganz einfaches, unschädliches Mittel, weißen, grauen, gebleichten und hochblonden Haaren in kurzer Zeit eine dunkele Farbe zu geben. Preis pro Flacon 1 Rthlr. 10 sgr. In Posen zu haben bei J. J. Heine.

---

8) Das am 25sten März d. J. unerwartete erfolgte Ableben meines Ehegatten C. F. Weltinger zeige ich seinen auswärtigen Verwandten und Freunden mit der Bemerkung ergebenst an, daß ich das von ihm bisher betriebene Wagen-Bau-Geschäft unter der Firma C. F. Weltinger Wittwe und Sohn auch ferner fortsetzen, und das meinem Ehemanne früher geschenkte Vertrauen aufrecht zu erhalten bemüht sein werde. Mein Schwiegersohn F. W. Wilke und mein Sohn erster Ehe J. F. Kuhnke werden mich dabei unterstützen, und letzterer auch zu jeder Zeit Bestellungen nicht nur annehmen, sondern auch mehrere bereit stehende neue Wagen zum Ankauf nachweisen, auch den Verkauf abschließen.

Posen, den 30. März 1840. C. R. Wittwe Weltinger, geb. Hentschel.

---

9) Düngergyps, so wie bester gebrannter Mauergyps ist vorräthig bei M. J. Ephraim, Posen, am alten Markt No. 79.

---

10) Saftreiche Messiner Citronen und hochrothe Apfelsinen empfiehlt zu sehr billigen Preisen die Handlung Isidor Busch, Breslauer-Straße No. 36.

---

11) Zu beachten. Auf meiner Reise nach Amerika und mehreren deutschen Städten habe ich folgendes in Erfahrung gebracht, wovon ich einem hohen Adel und geehrten Publikum die ergebenste Anzeige mache. — Ich bin mit einer bedeutenden Auswahl verschiedener Amerikanischer, Englischer und Wiener Fußbekleidung versehen, auch fertige ich auf Bestellung solche. Diese Art Fußbekleidung ist ganz besonders, nämlich die Fußsohlen sind ohne Nath, nur aus messingenen, kupfernen oder hölzernen Stiften nach Belieben Kettenartig zusammengesetzt und übertrifft nach mehrerer Erprobung die Wasserdichtigkeit jeder andern Arbeit. Ich bitte um geneigten Zuspruch. Posen, kleine Gerberstraße No. 10. Casper Gozdowski.